

METHODEN

ABC-Analyse



Autor: Jörg Wolter
Lesezeit: 15 Minuten

Was ist eine ABC-Analyse und wann wende ich diese Methode an.

Kurzbeschreibung

Die ABC-Analyse ist eine Methode, welche die Strukturierung von Datenmengen unterstützt. Die Elemente in den Daten werden den drei Klassen A, B und C zugeordnet.

Anwendungsgebiete

Die ABC-Analyse lässt sich auf Grund ihrer einfachen Logik vielseitig einsetzen, u. a. bei den Fragen, mit welchen Kunden erzielen wir den größten Umsatz oder welche Zuweiser leisten den größten Beitrag zum Erfolg unseres Pflegedienstes.

Nutzen

- Komplexitätsreduzierung bei großen Datenmengen
- Einfache Anwendung
- Hilfe bei der Priorisierung des Ressourceneinsatzes

Voraussetzungen

- Vorhandensein vergleichbarer Daten z. B. Kunden/Umsatz,
- Idealerweise liegen die Daten über verschiedene Perioden vor, um eine mögliche Dynamik in der Analyse zu verstehen

Kernelemente/Vorgehen

Die nachfolgende Beschreibung sowie die Tabelle sollen das Vorgehen skizzieren.

Schritt 1: Definiere das Ordnungskriterium z.B. Umsatz pro Kunde!

Schritt 2: Ermittle den prozentualen Anteil am Gesamtvolumen!

Schritt 3: Sortiere die Daten!

Schritt 4: Kumuliere die Werte!

Schritt 5: Ordne die Daten in Klassen!

Schritt 6: Werte das Ergebnis aus und formulieren Entscheidungen!

Nr.	Kunde	Umsatz	%	Kumuliert	Klasse
1	Kunde 1	8.000€	10,00%	10%	A-Kunde
2	Kunde 2	6.000€	7,50%	17,5%	A-Kunde
3	Kunde 3	4.000€	5,00%	22,5%	A-Kunde
...					
20	Kunde 20	500€	0,62%		B-Kunde
...					
80	Kunde 80	50€	0,06%		C-Kunde
80		80.000€	100%	100%	

Das Ergebnis kann zur Priorisierung von Ressourcen genutzt werden z.B. A-Kunden werden durch die PDL betreut und B-Kunden durch die Stellv. PDL.

Die Auswertung kann gleichfalls helfen, die Diskussion, um den Idealen Kunden zu forcieren und die Kunden-Aufnahmen entsprechend zu steuern.